

PRESSEINFORMATION

Wernigeröder Stadtwerkestiftung fördert Sonnensegel: Neues Sonnensegel schenkt Kindern Schutz und Lernfreude im Grünen Klassenzimmer

Lachen, Staunen und gemeinsames Entdecken unter freiem Himmel – so erleben Kinder des Grüne Klassenzimmer. Damit diese besonderen Lernmomente auch an sonnigen Tagen ungetrübt möglich sind, hat die Wernigeröder Stadtwerkestiftung die Anschaffung eines großen Sonnensegels ermöglicht.

Das „Grüne Klassenzimmer“ des Harzmuseums Wernigerode ist ein besonderer Lernort, an dem durch eigenes Erleben und Probieren Wissen vermittelt wird. Es versteht sich als praxisnahe Ergänzung zur Arbeit der Schulen und richtet sich in erster Linie an Schulen, Horte und Kindergärten. Die Veranstaltungen des Grünen Klassenzimmers finden, um Natur direkt erleben zu können, im Wernigeröder Bürgerpark statt. Das Angebot an Themen ist vielfältig. Es können die eigenen Sinne erprobt, das Leben auf der Wiese und in anderen Lebensräumen untersucht werden. Allerdings war es gerade bei sonnigem Wetter bisher eine Herausforderung, längere Unterrichtseinheiten im Freien durchzuführen. Dank des neuen Sonnensegels sind die Lernenden nun zuverlässig vor intensiver Sonneneinstrahlung geschützt.

„Mit unserer Förderung möchten wir nicht nur die Gesundheit der Kinder schützen, sondern auch die Freude am Lernen in der Natur stärken“ betont Steffen Meinecke, ehrenamtlicher Geschäftsführer der Stiftung. „Das Grüne Klassenzimmer ist ein wunderbares Beispiel dafür, wie Bildung und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen“

Mit dem neuen Sonnensegel können Schülerinnen und Schüler jetzt unbeschwert im Freien sitzen, zuhören, beobachten und forschen – geschützt vor intensiver Sonneneinstrahlung. So wird das Grüne Klassenzimmer noch stärker zu einem Ort, an dem Bildung, Naturerlebnis und Wohlbefinden in Einklang gebracht werden.

Umfang: 1.268 Zeichen

Foto:

Im Vordergrund: Kinder der 1. Klasse aus der Harzblickgrundschule.

Im Hintergrund: v.l.n.r.: Ulrike Hofmüller vom Grünen Klassenzimmer, Cornelia Sallier von Wernigeröder Geschichts- und Heimatverein, Dr. Franz Mnich und Tobias Kascha von der Wernigeröder Stadtwerkestiftung, Frau Babette Francke Lehrerin der Harzblickgrundschule, sowie Jürgen Sander ebenfalls von der Wernigeröder Stadtwerkestiftung

Pressekontakt:

Stefanie Dunkel

Tel. 03943 556-334

Fax. 03943 556-441

stefanie.dunkel@stadtwerke-wernigerode.de

Stadtwerke Wernigerode GmbH

Am Kupferhammer 38

38855 Wernigerode

www.stadtwerke-wernigerode.de